

Oskar Ungnad

Parabel

(1896)

Einer Wüste gleicht das Leben,
Einer Wüste, öd' und leer,
D'rin als Lebensquell gegeben
Ward die Liebe, hoch und hehr.

5

Doch nun sollen, die sich laben
An dem Wüstenquell, so rein,
Wie wir oft vernommen haben,
Meistentheils — Kameele sein.

Textnachweis:

*Nürnberger Lustiges Blatt. Sonntags-Beilage des »General-Anzeiger und
Korrespondent von und für Deutschland«, Nr. 15 (1896), S. 6.*